

VORWORT

Die vorliegende Studie habe ich am Lehrstuhl für ABWL und Marketing an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz erstellt, der Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften hat sie im Oktober 2010 als Dissertation angenommen. Die Entstehung dieser Arbeit ist nicht zuletzt auf die Unterstützung zahlreicher Personen zurück zu führen. An dieser Stelle möchte ich all denen meinen Dank aussprechen, die ihren Teil zum Gelingen meiner Dissertation beigetragen haben.

Mein besonderer Dank gilt zunächst meinem akademischen Lehrer, Herrn Univ.-Prof. Dr. Frank Huber, für die Förderung der Arbeit sowie die lange und sehr gute Zusammenarbeit am Lehrstuhl. Er gewährte mir große akademische Freiheiten, die es mir ermöglichten, an meinen präferierten Forschungsschwerpunkten zu arbeiten und (Forschungs-) Kontakte in aller Welt zu knüpfen – und so beruflich und persönlich enorm von meiner Universitätszeit zu profitieren. Außerdem trug er durch wertvolle Hinweise und Anregungen zum erfolgreichen Gelingen meiner Dissertation bei. Weiterhin möchte ich Herrn Univ.-Prof. Dr. Andreas Herrmann von der Universität St. Gallen für die Übernahme der Zweitkorrektur und die äußerst interessante Diskussion meines Promotionsthemas sowie Herrn Univ.-Prof. Dr. Stefan Rammert für die Mitwirkung an meinem Prüfungsverfahren und die tolle berufliche Zusammenarbeit am Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften danken.

Ein herzliches Dankeschön geht zudem an meine Lehrstuhlkollegen Dr. Kai Vollhardt und Dr. Frederik Meyer, Dr. Isabel Matthes, Dr. Vanessa Vetter, Dr. Stefanie Regier, Stefan Vollmann, Andrea Weihrauch, Julia Hamprecht und ganz besonders auch Imma Baumgärtner. Die Zeit mit Euch war großartig und wir waren (und sind es noch) ein tolles Team!

Bei meinen Freunden möchte ich mich dafür bedanken, dass wir abseits von Forschung und anderen Verpflichtungen immer viel Spaß haben: Tim und Verena, Christina, Lisa und Kai, Steffen, Emmi, Martin und Melanie, Joyce, Wolfgang, Heiko, Mareike und Mike, Sebastian und Petra, Vero, Louis-Bertrand, Stefan, Frederik und Charlott und viele, viele mehr. Auch wenn die Zeit leider etwas knapper wird, die wir zusammen verbringen können, genieße ich es dennoch sehr, mit euch zusammen zu sein.

Von ganzem Herzen danke ich meiner Freundin Michelle Höchst. Ihre Unterstützung und ihr Verständnis, gerade wenn ich beruflich stark eingespannt bin und sie mal wieder auf mich verzichten muss, bedeutet mir sehr viel.

Mein größter Dank gilt meiner ganzen Familie, meinen Geschwistern Dr. Alexander Vogel, Dr. med. Annette Vogel, Markus Vogel und Thomas Vogel, Elisabeth und Dr. Gerhard Bollenz sowie insbesondere meinen Eltern, Theresia und Dr. med. Klaus Vogel. Eure bedingungslose Unterstützung hat mich seit meiner Kindheit begleitet und hat einen riesigen Anteil an den Erfolgen in meinem Leben. Ich habe enormes Glück im Leben und das verdanke ich zum größten Teil Euch.

Johannes Vogel



<http://www.springer.com/978-3-8349-2876-4>

Erfolgswirkungen von Markenallianzen

Vogel, J.

2012, XIII, 315 S. 7 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-8349-2876-4